

Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz

Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z. B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

Allgemeine Angaben

Einrichtung	Wohnstätte Königstraße
Anschrift Telefonnummer E-mail-Adresse und Homepage	Königstraße 95 47178 Duisburg 0203 / 4106970 @ase-dinslaken.de www.ase-dinslaken.de
Leistungsanbieterin/Leistungsanbieter Anschrift E-mail-Adresse und Homepage	Albert-Schweitzer-Einrichtungen gGmbH Nikolaus-Groß-Str. 4 46535 Dinslaken b.theis@ase-dinslaken.de www.ase-dinslaken.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, fachl. Schwerpunkt)	Eingliederungshilfe für geistig bzw. mehrfach behinderte Menschen
Kapazität	30 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	05.06.2024

Wohnqualität

Anforderung		nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
1.	Privatbereich (Bäder/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
2.	Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3.	Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4.	Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
5.	Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung		nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6.	Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
7.	Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
12. Beschwerdemanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Der Leistungsanbieter/die Leistungsanbieterin hat keine Einwände geltend gemacht.

Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Seit 2000 besteht die Wohnstätte Königstraße für geistig- bzw. mehrfach behinderte Menschen. Die Einrichtung ist im Stadtteil Walsum stark verankert. Sie bietet Platz für bis zu 30 Bewohner*innen verteilt auf 28 Einzel- und 1 Doppelzimmern mit Tandembädern. In 3 Wohngruppen leben jeweils 10 Bewohner*innen. Alle Wohngruppen sind mit einem Gemeinschaftsraum und angrenzender Küche ausgestattet. Der Außenbereich/Garten ist Bestandteil zur Umsetzung therapeutischer Maßnahmen.

Es gibt regelmäßige, den individuellen Bedürfnissen der Bewohner*innen entsprechende Freizeit- und Veranstaltungsangebote. Die Mitbestimmung und die Mitwirkungsrechte der Bewohner*innen sind gewährleistet.

Konzepte zu freiheitsentziehenden Maßnahmen und Gewaltschutz liegen vor.

Geringfügige Mängel im Bereich Wohnqualität:

Alle Wohngruppen:

- Alle Sofas sind verunreinigt und entsprechen nicht mehr dem hygienischen Standard.
- Die Sitzfläche diverse Stühle der Essgruppen sind porös und/oder gerissen, so dass die Füllung nach Außen tritt.
- Die Farbe an allen Türrahmen überwiegend im unteren Bereich ist abgesplittert.
- Der Boden des Balkons ist verschmutzt, das vorhandene gelbe Outdoorsofa verunreinigt und porös.
- An den Zugängen zum Balkon fehlen Schwellenrampen.

Alle Küchen:

- Die Arbeitsplatten sind defekt u. a. Löcher, an den Regalen löst sich der Umleimer, teilweise sind die Sockelblenden kaputt oder fehlen ganz.

Dusch-/Pflegebäder:

- Alle Bäder entsprechen nicht dem hygienischen Standard, die Fliesen sind verschmutzt, teilweise ist eine Schimmelpilzbildung vorhanden.

- Die Stützklappgriffe neben dem WC-Becken sind veraltet, es besteht teilweise Unfallgefahr, weil sie lose sind oder die Verstärkungsstangen der Stützklappgriffe nicht mehr richtig montiert sind.
- Die Bäder verfügen teilweise über Holzschränke, hier lösen sich die Umleimer.
- Vorhandene Medikamentenschränke rosten.

Gemeinschaftsflächen/Wände:

Alle Wände sind stark verschmutzt.

Wohnbereich 3:

- Im Pflegebad funktioniert der Notruf nicht, die dort befindliche Hupe ist ebenfalls defekt.
- In einem Bad bildet ist Schimmelpilz vorhanden und der dort angebrachte Holzhängeschrank bildet eine Unfallgefahr, weil er in den Eingangsbereich ragt.
- In einem Bad war der Duschsitz verschmutzt und defekt und die Decke hat einen Wasserfleck (vermutlich Wasserschaden)
- Pinnwände Flure – alle Informationen für Mitarbeiter*innen sind im Dienstzimmer auszuhängen. Eine Pinnwand ist so alt, dass der Kork bröselig ist.
- Die Fußleisten im Bereich des Wohngruppenraumes/Flur sind lose oder nicht vorhanden.
- Die Heizung in der Küche rostet.
- Die zwei Sessel im Wohngruppenraum sind stark verunreinigt.

Wohnbereich 2:

- Der vorhandene Wohnzimmertisch ist stark abgenutzt und entspricht nicht mehr den Hygienebestimmungen.
- Im Lager sind Löcher (Kabelschächte) die geschlossen werden müssen.

Wohnbereich 1:

- Der Fernsehsessel ist abgenutzt und entspricht nicht mehr den Hygienebestimmungen.

Allgemein:

- Der Fahrstuhlkorb ist stark verunreinigt und die Bodenplatte ist uneben.
- Das Vordach am Eingang ist stark verunreinigt.

Geringfügige Mängel im Bereich Pflege und Soziale Betreuung:

Bedarfsmedikation:

- Herba-Vision war am 09.2023 abgelaufen.
- Die Vergabe von Pimperonsaft (Dauer- und Bedarfsmedikation) war nicht schlüssig dokumentiert (max. 5 ml, jedoch 10 ml bei Bedarf).
- Pimperon 40 mg wird vorgehalten ist aber nicht verordnet.
- Paracetamol war im April 2024 abgelaufen.